

Grazer Zeitung vom 22. Februar 2002, Stück 8, Nr. 82

Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom **4. Februar 2002** über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der **Volksschule Vasoldsberg** (politischer Bezirk Graz-Umgebung)

Auf Grund des § 20 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschulerhaltungsgesetzes, LGBl.Nr. 70/1970, zuletzt in der Fassung LGBl.Nr. 90/1999, wird verordnet:

§ 1

Der Schulsprengel der **Volksschule Vasoldsberg** umfasst:

von der *Gemeinde Vasoldsberg* die KG. Breitenhilm, die KG. Wagersbach mit der Frühlingstraße, der Sonnenstraße, der Kerscheckstraße mit den ungeraden Hausnummern 55-65, der Ortschaft Aschenbachberg mit den Häusern Nr. 51-84, der Ortschaft Aschenbachtal mit den Häusern Nr. 16 und 18, sowie die KG. Premstätten mit der Brunnenstraße, der Buchenstraße, der Fichtenstraße, der Gemeindestraße, der Karnerstraße, der Koglstraße, der Lahnerstraße, der Poststraße, der Schlossstraße, der Sportstraße, der Talstraße, den Häusern Grazstraße Nr. 1-70 und 74, den Häusern Hofstraße Nr. 1-33 und 35, den Häusern Höhenstraße Nr. 1-22, der Kammstraße mit den ungeraden Hausnummern 1-5 und den geraden Hausnummern 2-42, den Ortschaften Premstätten, Prenterbach, Vasoldsberg und Zehentberg, der Ortschaft Birkengreith mit den Häusern Nr. 1-51 und 65-70 und der Ortschaft Kolmeegg mit den Häusern Nr. 1-11, 23, 24 und 30-32.

§ 2

Betroffen sind auch alle zwischen den im § 1 angeführten Häusern liegenden, unverbauten Grundstücke, soweit sie nicht ausdrücklich zu einem angrenzenden Sprengel einer anderen Volksschule gehören.

§ 3

- (1) Diese Verordnung tritt **mit dem der Kundmachung folgenden Tag** in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom 21. Juli 1969, LGBl. Nr. 106/1969, außer Kraft.

Für die Steiermärkische Landesregierung:
Landeshauptmann Waltraud Klasnic